

Heimat erhalten – Heimat gestalten

Erfolgreich Leben im Oberen Waldviertel

Samstag, 18. November 2017
Gmünd (Palmenhaus) und České Velenice (Fenix)

Wie bieten wir Menschen abseits der großen Städte eine Heimat? Mit hoher Lebensqualität und Wirtschaftskraft, mit Jobs, mit Schulen, mit Zukunft?
Wie schaffen wir eine Heimat der kurzen Wege, mit gut ausgestattetem Öffentlichen Verkehr, damit wir erst gar nicht als Pendler ins Auto gezwungen werden?

Antworten auf diese Fragen gibt das Symposium *"Heimat erhalten - Heimat gestalten"* mit Workshops und einer Podiumsdiskussion. Und SIE sind auch eingeladen!

Workshops (14:30-17:30)

„push and pull factors“ – was hält uns noch in der Region? Gemeinsam auf der Suche nach einem größeren Horizont! (Brigitte und Thomas Samhaber, ILD, Agentur für Regionalentwicklung)

Alternative Mobilitätslösungen und Best Practice-Beispiele (DI Ulrich Leth, TU Wien, Institut für Verkehrswissenschaften)

Gemeinsam Gestalten - Bürgerbeteiligung bei neuen Verkehrslösungen (Axel Grunt, Verkehrswende NÖ)

Veranstaltungsort: Tschechisch-österreichisches kommunes Zentrum FENIX
Revoluční 245, České Velenice

Podiumsdiskussion (Beginn 19 Uhr)

Reg. Rat **Hubert Hauer**, Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Gmünd

Thomas Samhaber, akad. gepr. Regionalmanager, Obmann Kulturfest ÜBERGÄNGE PRECHODY

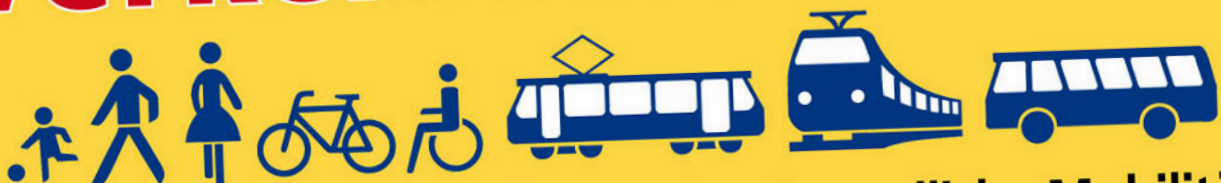
DI **Ulrich Leth**, TU Wien, Institut für Verkehrswissenschaften

Axel Grunt, Verkehrswende NÖ und Plattform Zukunft statt Autobahn

Veranstaltungsort: Palmenhaus, Schloßparkgasse 4, 3950 Gmünd

Teilnahme an den Workshops und Besuch der Podiumsdiskussion **bei freiem Eintritt!**
Bitte unbedingt um **Anmeldung für die Workshops** bis 16. November 2017:
Tel.: 0680-2379245, Email: axel.grunt@verkehrswende.at

Verkehrswende NÖ



Vorrang für umwelt- und menschenfreundliche Mobilität!